

# Unerkannt

## Silbermond

Komm wir stehlen uns die Nacht  
Sie ist wie fÃ¼r uns gemacht  
Und im Schutz der Dunkelheit  
Nehmen wir uns das, was uns nicht reicht  
Nehmen wir uns das, was uns nicht reicht

Und wir fliehen  
Sind schon durch die halbe Welt gerannt  
Wer soll uns kriegen  
Wir sind Ã¼berall und nirgendwo Unerkannt

Sie hÃ¤ngen unsre Bilder auf  
Wir fÃ¼llen jede Zeitung aus  
Sie jagen uns weltweit  
Doch wir sind zum Ã„uÃŸersten bereit  
Lieber tot als nicht zu zweit

Und wir fliehen  
Sind schon durch die halbe Welt gerannt  
Wer soll uns kriegen  
Wir sind Ã¼berall und nirgendwo Unerkannt

Wir sind viel zu schnell  
Sie werden uns nicht stellen, da fÃ¼r sind wir zu schnell  
Uns gehÃ¶rt die Welt  
Sie werden uns nie  
Sie werden uns nie stellen

Denn wir fliehen, sind schon bis ans Ende der Welt gerannt  
Wer soll uns schon kriegen  
Wir sind Ã¼berall und bleiben doch  
Unerkannt

Unerkannt, unerkannt

---

Lyrics powered by lyrics.tancode.com

written by KLOSS, STEFANIE / NOWAK, ANDREAS JAN / STOLLE, JOHANNES / STOLLE, THOMAS

Lyrics Â© Universal Music Publishing Group, EMI Music Publishing

Lyrics provided by  
<https://damnyrics.com/>